

REFERENZ

Lutherkirche

Einfriedung
2016-2016

Das Ziel der Restaurierung der Einfriedung der Lutherkirche in Nürnberg war der Substanzerhalt durch die Abdichtung der Mauerkrone. Dazu erfolgten Hohlraumverfüllung und Erneuerung der Mörtelhaube, Mauerstabilisierung einzelner Abschnitte durch Neuteileinbau und neues Versetzen des Bestands.

Maßnahmen

Entfernen defekter und nicht notwendiger Mörtel

- Abnahme Mörtel-Mauerabdeckung
- Ausräumen Zwischenraum Mauerschale
- Entfernen defekte Fugenmörtel

Teilabbau

- Abbau äußere Schale (Teilabschnitt)
- Abbau einzelner Werksteine aus Verband
- Abbau defekter Ziegelausmauerungen

Reinigungsmaßnahmen

- Heißdampfreinigung
- Abnahme Graffiti, Farb- und Rostläufer in Teilflächen
- Ausräumen Bewuchs aus Fugen
- Entfernen Wurzeln aus Fugen

Wiederaufbau / Sicherung

- Aufbau Teile der äußeren Mauerschale
- Versetzen neuer, abgebauter und abgestürzter Werksteine
- Neuteile Kalkstein
- Einbauen von Zwicksteinen
- Neuverfugung

Mauerkrone mit Mörtelhaube abdecken

- Ausfüllen Zwischenraum
- Aufmörteln Mauerkrone mit Gefälle
- Einschneiden und Verfugen Dehnfugen

Ort

Nürnberg

Datierung

1937

Auftraggeber

Ev.-Luth. Gesamtkirchengemeinde
Kirchengemeindeamt ? Bauabteilung,

Bearbeitungszeitraum

2016-2016

Material

Kalkstein



Ein Teilabschnitt der Einfriedung der Lutherkirche nach der Restaurierung.



Ein Teilabschnitt der Einfriedung der Lutherkirche vor der Restaurierung.



Beim Wiederversetzen loser Mauerwerksteine.



Der Hohlraum im zweischaligen
Mauerwerk ist ca. 30 cm tief.

